



Führen mit Herz und Verstand

Ein ganzheitliches Training zur Entwicklung integrativer Führungskompetenz

In der heutigen pädagogischen Arbeit stehen Fachpersonen vor immer komplexeren Herausforderungen, die eine hohe emotionale Intelligenz, Selbstreflexion und Beziehungsfähigkeit erfordern. Für moderne Führungskräfte bedeutet dies neue und erweiterte Anforderungen an ihre Führungsrolle: Das Team effektiv und klar zu führen und gleichzeitig die Einzelnen in ihren persönlichen Herausforderungen zu stärken und zu unterstützen. Die Fähigkeit, sich selbst bewusst zu sein sowie die eigenen Emotionen zu integrieren und zu regulieren, ist ein erforderlicher Ausgangspunkt, um authentisch und integer in der Führung bleiben zu können.

Gleichzeitig gewinnt die Beziehungsbewusstheit und die Fähigkeit, positive und vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen und zu gestalten, zunehmend an Bedeutung. Unser Training bietet einen effektiven Entwicklungsraum sowie kompetente Anleitung, um Führungskräfte zu unterstützen, ihre Beziehungs- und Führungskompetenz zu erweitern. Das praxisorientierte Training trägt dazu bei, die eigene Selbstwahrnehmung zu schulen, individuelle Wege für die eigene Selbstregulation zu erforschen und ganz bewusst nachhaltige und vertrauensvolle Beziehungen im Arbeitsumfeld aufzubauen – ein ganzheitlicher Ansatz für eine erfolgreiche und zeitgemäße Führung.

Willkommen zu unserem Führungskompetenztraining!

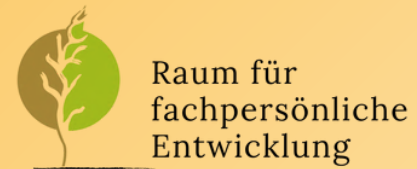
Wir bieten Ihnen ein umfangreiches und tiefgründiges Kompetenztraining an, bei dem Sie ihre Führungs- und Beziehungskompetenzen entdecken, ausprobieren, weiterentwickeln und vervielfachen dürfen. Wir, das Team des "Raumes für fachpersönliche Entwicklung" freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit Ihnen!



Herzliche Grüße
Maria Rode, Johannes Neumann, Dörthe Scheffler,

An wen richtet sich das Training?

Das Training richtet sich an erfahrene und noch wenig erfahrene Führungskräfte, Teamleitende, Praxisberatende und Personen in Führungspositionen, die ihre persönliche und soziale Kompetenz erweitern möchten. Es ist besonders geeignet für jene, die ihre Fähigkeit zur Beziehungsgestaltung verbessern, ihre Selbstreflexion vertiefen und eine nachhaltige, wertschätzende Führungskultur fördern wollen.



Wofür ist das Training gedacht?

In ihrem gegenwärtigen Beruf stehen Fachpersonen, die mit Menschen jeden Alters arbeiten, vor vielfältigen Herausforderungen. Der zunehmende Fachkräftemangel, steigende Anforderungen an die emotionale Kompetenz sowie die Notwendigkeit, individuelle Bedürfnisse der Klient*innen aber auch der Mitarbeitenden besser zu verstehen und zu unterstützen, machen eine kontinuierliche Weiterentwicklung unerlässlich. Zudem verändern gesellschaftliche Trends, wie die Digitalisierung und die zunehmende Diversität, die Arbeitsumfelder erheblich.

Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden und die Qualität der Begleitung und Unterstützung nachhaltig zu sichern, ist es wichtig, das Fachpersonal bei der Entwicklung einer zeitgemäßen, professionellen Haltung sowie mit adäquaten Methoden auszustatten, die dieser Haltung gerecht werden. Das Training zielt zum Einen darauf ab, die persönlichen Kompetenzen von Leitungskräften zu stärken. Gleichzeitig soll die Fähigkeit gefördert werden, wiederum Mitarbeitende zu befähigen, die eigenen Stärken gezielt zu erkennen und zu nutzen.

Entwicklungsziele

Selbstgewahrsein

Die Teilnehmenden können ihre eigenen emotionalen Reaktionen in verschiedenen Situationen erkennen, benennen und ggf. spüren.

Innere Ressourcen

Die Teilnehmenden kennen ihre eigenen inneren Ressourcen, die besonders in herausfordernden Situationen zur Unterstützung der inneren Stabilität, Sensitivität, Klarheit und Kreativität genutzt werden können.

Selbstregulation

Die Teilnehmenden können Techniken zur Stressbewältigung und Emotionsintegration anwenden, um in herausfordernden Situationen ruhiger und fokussierter zu bleiben. Sie sind in der Lage, ihre Impulse zu beobachten und können dadurch angemessener in Konflikten oder auf Stressfaktoren reagieren.

Beziehungsbewusstheit

Die Teilnehmenden können die Dynamik zwischen sich und anderen wahrnehmen und verstehen, wie ihre eigenen Verhaltensweisen die Beziehung beeinflussen.

Beziehungsfähigkeit

Die Teilnehmenden können aktiv zuhören, empathisch auf die Gefühle und Bedürfnisse anderer eingehen und gleichzeitig ihre eigenen Anliegen auf konstruktive und klare Weise zur Sprache bringen. Sie sind in der Lage, konstruktiv Feedback zu geben und sich in Konfliktodynamiken standfester zu bewegen.

Beziehungsgestaltung

Die Teilnehmenden sind bewusster und geübter, nachhaltige und positive Beziehungen im Arbeitsumfeld aufzubauen und zu fördern. Sie können damit destruktive Beziehungsdynamiken gezielt beeinflussen.

Führungskompetenz

Die Teilnehmenden können ihren eigenen Führungsstil reflektieren und situativ angemessen einsetzen bzw. anpassen. Sie sind in der Lage, Teams effektiver zu führen, zu unterstützen und eine konstruktive Arbeitsatmosphäre zu fördern.

Modul 1 - Fachpersönliche Kompetenz

Im ersten Modul aktualisieren Sie ihr Wissen über ihre eigene Person - ihre Schwächen und ihre Stärken - und entdecken sich selbst auf erfrischende Weise. "Kenne dich selbst" ist das Motto für den Ausgangspunkt unserer gemeinsamen Reise.

Modul 2 - Beziehung verstehen

In diesem Modul vertiefen Sie ihr Wissen über Beziehung auf Grundlage aktueller Forschungsergebnisse. In Selbstreflexion und mit praktischen Methoden wird das Verständnis über die Bedeutung der eigenen Person für eine konstruktive Beziehungsdynamik erweitert.

Modul 3 - Beziehung gestalten

Aufbauend auf den Grundlagen der ersten Module zur eigenen Person und dem Verständnis von Beziehung, vertiefen Sie nun ihre praktischen Fähigkeiten, die aktive Gestaltung der Beziehung zu übernehmen. Teil des Trainings ist das eigene Führen, aber auch das Erleben, auf konstruktive und würdige Weise geführt zu werden. In vielfältigen erfahrungsorientierten Übungen erweitern Sie Ihre Fähigkeiten Beziehungen gleichwütig zu gestalten.

Modul 4 - Die inneren Ressourcen

In diesem Modul bekommen Sie einen theoretischen und praktischen Einblick in die "Werkzeuge" unserer Innenwelt. Dieses wertvolle Wissen kann auf ganz individuelle Weise kultiviert und entwickelt werden. Unsere inneren Ressourcen sind der Verstärker unserer fachpersönlichen Fähigkeiten und Qualitäten. Motto des Moduls: Der Werkzeugkoffer bist Du!

Modul 5 - Gespräche führen

Ein sehr praktisches Modul. Sie nutzen ihr bisher erworbenes und aktualisiertes Wissen, um berufsnahe Gespräche praktisch zu erforschen. Hier bekommen Sie die explizite Möglichkeit sowie Zeit und Raum, ihre Gesprächsqualitäten zu entfalten und zu erweitern. Verschiedene Gesprächssituationen fordern ihre ganze Kompetenz und geben Ihnen mehr Sicherheit für die alltägliche Anwendung neu erlernter Wege.

Modul 6 - Führungskompetenz

Im letzten Modul werden die Elemente der einzelnen Module zusammengeführt. Sie beschäftigen sich proaktiv mit der Anleitung, Führung und Begleitung von Teams und Gruppen. Fragen der praktischen Gestaltung eines Teamtreffens werden ebenso behandelt, wie ihre ganz individuellen Herausforderungen im Führungsalltag. Wir geben praktische Impulse und bieten Raum für die Selbstreflexion zur Erweiterung der eigenen Führungskompetenz. Außerdem finden wir einen stimmigen Abschluss für die gemeinsam erlebten Module und öffnen Raum für Ihre fachpersönlichen Visionen.



Abwechslungsreiche Formate

Unser Arbeitsweise bietet sowohl inhaltlich als auch formal eine große Vielfalt.

Wir arbeiten im Stuhlkreis des großen Plenums, in Klein- bzw. Kleinstgruppen sowie in Einzelarbeit.

Theoretische Wissensvermittlung

Teil des Trainings ist natürlich die Einbindung aktuellen Wissens entsprechend der wissenschaftlichen Kenntnisse und Forschungsergebnisse aus den letzten Jahren. Wir verbinden vielfältige Ansätze und vereinen unterschiedliche Wissensquellen.

Erlebnis- & Erfahrungsorientierung

Neben der wichtigen Vermittlung von aktuellem Fachwissen bekommt bei uns die Praxis einen besonderen Stellenwert. Das Entwickeln von Beziehungskompetenz geschieht im Ausprobieren, im Erleben, im Scheitern, in der spontanen Kreativität und im Miteinander. Wir arbeiten mit vielfältigen Methoden der erlebnisorientierten Reflexion und Aktion.

Emotions- & Körperarbeit

Selbstgefühl und das Erkennen der eigenen Bedürfnisse ist die Bedingung, um die eigenen Impulse zu verstehen und die Freiheit der Wahl haben zu können, unangemessenem oder destruktivem Verhalten nicht folgen zu müssen. Selbstregulation bedeutet, die eigenen Emotionen zu erkennen und zu integrieren - statt sie zu unterdrücken, zu projizieren oder aus zu agieren. Dafür braucht es einen Zugang zu uns selbst, der alles, was zu uns gehört, inkludiert. Wie eröffnen einen Einblick in die Möglichkeiten, sachverständig mit dem eigenen Selbst - mit Körper und Geist, Atmung und Herz, Gefühl und Verstand zu werden.

Freiwilligkeit & Selbstverantwortung

Nachhaltiges und effektives Lernen geschieht durch Eigenmotivation. Daher steht bei uns die Freiwilligkeit an erster Stelle. Wir bieten Impulse, Räume, Anregungen und Methoden - Sie dürfen entscheiden diese zu nutzen oder nicht.

Intervision & Supervision

Damit das Erlernte nachhaltig in den Alltag integriert werden kann, finden zwischen einigen Modulen Intervisionstreffen mit anderen Teilnehmenden statt. Zudem bieten wir zwei Supervisionstreffen über den Zeitraum des Trainings an.

optionales Coaching

Für alle Teilnehmenden stehen wir als professionelle Begleitung im individuellen Coaching zur Verfügung, welches jederzeit unabhängig vom Training verabredet werden kann.